

JAHRES-BERICHT  
DES  
K. K. STAATS-GYMNASIUMS  
IN CILLI.

HERAUSGEBEN

AM SCHLUSSE DES SCHULJAHRES 1914/15

VON DER DIREKTION.

✕ ✕ ✕ ✕

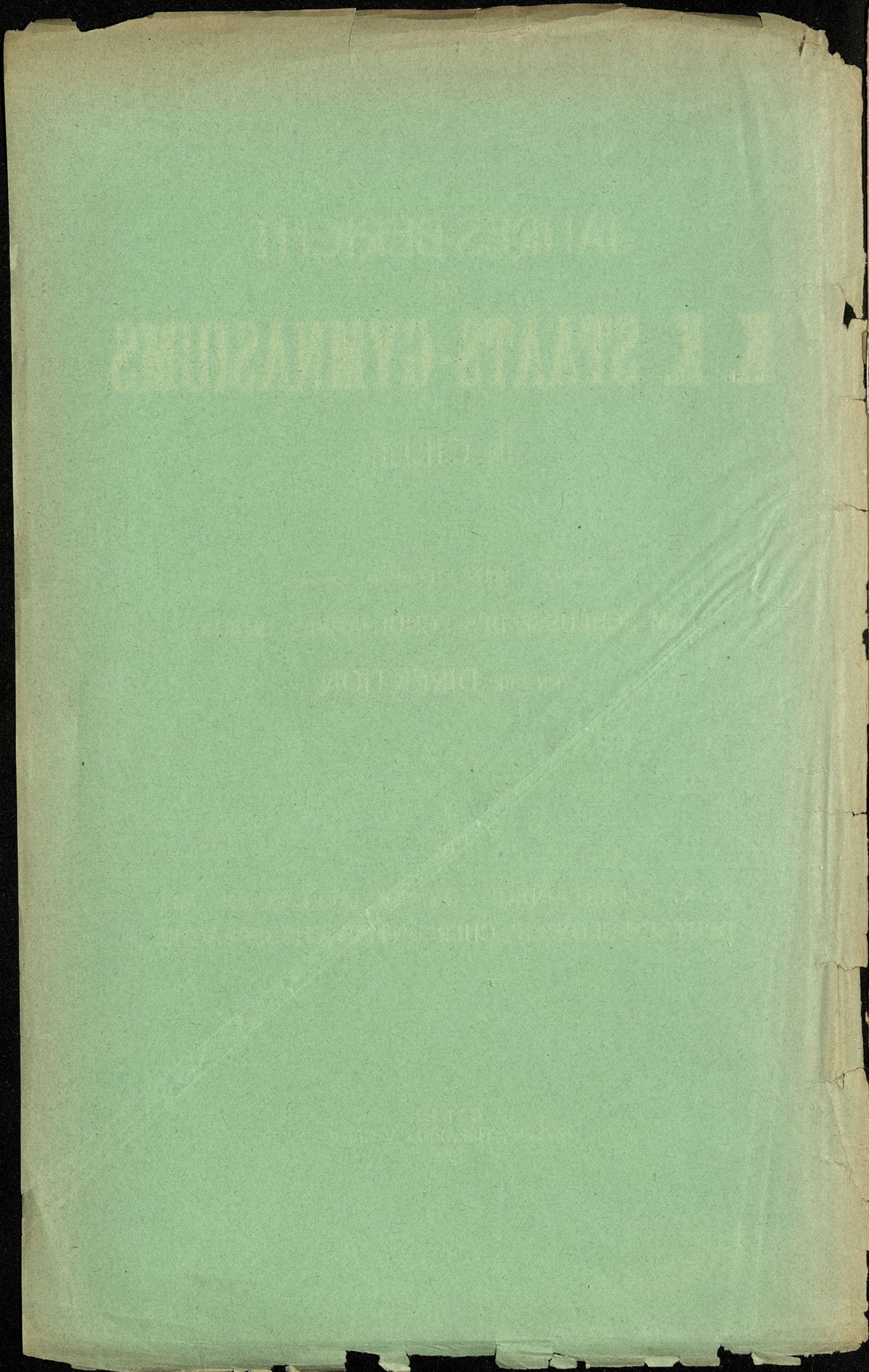
B.

K. K. SELBSTÄNDIGE GYMNASIALKLASSEN MIT  
DEUTSCH-SLOWENISCHER UNTERRICHTSSPRACHE.

✕ ✕ ✕ ✕

CILLI.  
»ZVEZNA TISKARNA« V CELJU.  
1915.







JAHRESBERICHT  
DES  
K. K. STAATS-GYMNASIUMS  
IN CILLI.

==== HERAUSGEGEBEN ====

AM SCHLUSSE DES SCHULJAHRES 1914/15

VON DER DIREKTION.

× × × ×

B.

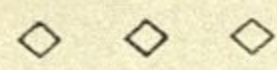
K. K. SELBSTÄNDIGE GYMNASIALKLASSEN MIT  
DEUTSCH-SLOWENISCHER UNTERRICHTSSPRACHE.

× × × ×

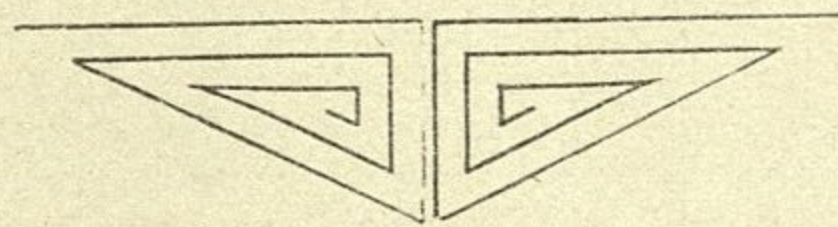
CILLI.  
»ZVEZNA TISKARNA« V CELJU.  
1915.



# INHALT:



Schulnachrichten. Vom Leiter.





# Schulnachrichten.

---

## I. Lehrpersonale.

### Personalstand am Schlusse des Schuljahres.

1. **Emilian Lilek**, k. k. Professor der VII. Rangsklasse und Leiter, Ritter des Fr. J.-O., lehrte Geschichte und Geographie in der III. und IV. Klasse; wöchentlich 7 Stunden.

2. **Johann Bračko**, k. k. Professor, Vorstand der IV. Klasse, lehrte im I. Semester Deutsch, Slowenisch, Latein und Griechisch in der IV. und Deutsch in der III. Klasse; wöchentlich 15 Stunden. Im II. Semester übernahm er noch nach dem zum Militär eingerückten Prof. Rabuza Latein in der III. Klasse und hatte somit wöchentlich 20 Stunden.

3. **Anton Cestnik**, Weltpriester, k. k. Professor ad personam, Exhortator, lehrte im I. Semester Religion in der I.—IV. Klasse; wöchentlich 8+2 Stunden. Im II. Semester lehrte er Religion in der I.—IV. Klasse und Slowenisch in der III. Klasse; wöchentlich 10+2 Stunden.

4. **Anton Jošt**, k. k. Professor der VIII. Rangsklasse, lehrte im I. Semester Mathematik in der II.—IV., Naturgeschichte in der I.—II. und Naturlehre in der III.—IV. Klasse; wöchentlich 18 Stunden. Im II. Semester wurde er Vorstand der III. Klasse und lehrte Mathematik in der I.—IV., Naturgeschichte in der I.—II. und Naturlehre in der III.—IV. Klasse; wöchentlich 21 Stunden.

5. **Heinrich Klešnik**, k. k. Professor, k. k. Oberleutnant i. d. R., wurde am 26. Juli 1914 zum Kriegsdienst einberufen.

6. **Josef Kožuh**, k. k. Professor der VII. Rangsklasse, Vorstand der II. Klasse, lehrte im I. Semester Geographie in der I.—II., Geschichte in der II., Deutsch und Mathematik in der I. und Slowenisch in der II. Klasse; wöchentlich 15 Stunden. Im II. Semester lehrte er Geographie und Deutsch in der I.—II., Geschichte und Slowenisch in der II. Klasse; wöchentlich 16 Stunden.

7. **Anton Rabuza**, k. k. Professor, Vorstand der III. Klasse, lehrte im I. Semester Latein und Griechisch in der III. und Latein in der II. Klasse; wöchentlich 16 Stunden. Anfangs des II. Semesters wurde er zum Kriegsdienst einberufen.



8. **Martin Beranič**, suppl. Gymnasiallehrer, Vorstand der I. Klasse, lehrte im I. Semester Latein und Slowenisch in der I., Deutsch in der II. und Slowenisch in der III. Klasse; wöchentlich 17 Stunden. Im II. Semester lehrte er Latein in der I.—II., Griechisch in der III. und Slowenisch in der I. Klasse; wöchentlich 22 Stunden.

9. **Franz Mravljak**, suppl. Gymnasiallehrer, k. u. k. Oberleutnant i. d. R., wurde am 26. Juli 1914 zum Kriegsdienst einberufen.

10. **Dr. Matthias Heric**, suppl. Gymnasiallehrer, k. u. k. Leutnant i. d. R., wurde ebenfalls am 26. Juli 1914 zum Kriegsdienst einberufen.

#### Nebenlehrer:

2. **Martin Beranič** (s. oben) lehrte Gesang in 2 Abteilungen; wöchentlich 3 Stunden.

3. **Rudolf Zelenka**, k. k. Professor am Staatsobergymnasium, lehrte bis zum 21. Mai 1915, dem Tage seiner Einrückung zum Militär, das Zeichnen in zwei Abteilungen; wöchentlich 3 Stunden.

## II. Lehrmittel.

### a) Verfügbare Geldmittel im Schuljahre 1914/15.

1 Kassarest am 1. Juli 1914 l. E. des k. k. L.-Sch.-R. v. 31. Juli 1914, Z. 3 $\frac{341}{2}$ 1914 . . . . .	K 240·50
2. Aufnahmestaxen . . . . .	» 197·40
3. Lehrmittelbeiträge . . . . .	» 390·—
4. Taxen für Zeugnisduplikate . . . . .	» 20·—
	<hr/>
Zusammen . . . . .	K 847·90

### b) Zuwachs in den einzelnen Abteilungen der Lehrmittelsammlungen.

#### 1. Lehrerbibliothek.

Kustos: Prof. **Heinrich Klešnik**.

**Ankäufe:** Fr. Jodl, Lehrbuch der Psychologie; Fr. Jodl, Geschichte der Ethik; Prof. Sušnik u. dr. Šarabon, Vojska na Balkanu 1912/13; Dr. A. Wirth, der Balkan; Piprež, Slawische Brautwerbungs- und Hochzeitsgebräuche; Herder's Lexikon der Paedagogik; Die großen Erzieher, Bd. VII. Sokrates von A. Busse; Kerschesteiner, Der Begriff der staatsbürg. Erziehung; Marek, Die Platon. Ideenlehre; Kaspert, Časopis za zgodovino in narodopisje; Archiv für slaw. Philologie; Čas; Dom in svet; Mein Oesterreich; Slovan; Veda; Naturwissenschaftliche Wochenschrift; Zeitschrift für oesterr. Gymnasien; Zvon; Foerster, Staatsbürg. Erziehung; Novi akordi.

Stand am Ende des Schuljahres 1914/15: 1559 Bände.

Die aus dem Nachlasse des in Graz 1915 plötzlich verschiedenem Viktor Kranjc, k. u. k. Generals i. P., von seiner Erbin Frau Emma Beanval der Anstaltsbibliothek geschenkten Bücher werden im nächsten Schulprogramm angeführt werden.



## 2. Schülerbibliothek.

Kustos: Prof. Johann Bračko.

Widmann, Die Ursachen der großen französischen Revolution. — Landmann, Die deutsche Erhebung im Jahre 1813. — Meier, Der heil. Benedikt und sein Orden. — Kemper, Mexiko unter Kaiser Max I. — Steinberger, Rudolf von Habsburg und Albrecht von Österreich. — Bals, Ägypten und seine Kultur — Oberle, Die franz. Revolution 1789–1895. — Falk, Schule, Unterricht und Wissenschaft im Mittelalter. — Smolle, Wallenstein und das Zeitalter des dreißigjährigen Krieges. — Engeln, Im Telegraphen- und Telephonbureau. — Bals, Krieg und Frieden im Tierreich. — Diecks, Unsere Nahrungsmittel vor Gericht. — Bendel, Vogelpolizei. — Ulsamer, Unschuldig Verurteilte in Tier- und Pflanzenwelt. — Bendel, Gewerbefleiß im Insektenstaat. — Borgmann, Lichtscheues Gesindel. — Hower, Aus der Welt des Wassertropfens. — Schmitz, Das Leben der Ameisen und ihrer Gäste. — Musmacher, Das Wasser im Dienste des Menschen. — E. de Amicis, Von den Apenninen zu den Anden. — Stelzhammer, Im Walde. — Schwab, Die Schildbürger. — Herzog Ernst, Die vier Heymonskinder. — Aurbacher, Abenteuer der sieben Schwaben. — Brentano, Das Märchen vom Rhein und dem Müller Radlauf. — Sven Hedin, Von Pol zu Pol (Letzte Folge). — Brandt, Aus eigener Kraft. — Spisi Krištofa Šmida I.—XXV. zv. — Spillmanove povesti, 10.—19. zv. — Gangl, Zbrani spisi za mladino, II. in III. zv. — Trošt, Moja setev. — Iz dnevnika malega poredneža. — Murnik, Lovske bajke in povesti. — Čajkovski, Kirdžali. — Grafenauer, Zbirka slovenskih povesti, II. in III. zvezek. — Starogorski, Zorislava. — Flere, Iz mladih let, I. in II. zv. — Staré, Občna Zgodovina, I.—V. zv.

Stand am Ende des Schuljahres 1914/15: 1047 Bände.

## 3. Geographisch-historische Sammlung.

Kustos: Prof. J. Kožuh.

**Ankauf** im Jahre 1914/1915: Bretschneider, Historische Wandkarte von Europa zur Zeit Napoleons I.

Stand der Sammlung am Schlusse des Schuljahres 1914/15: 405 Stück.

## 4. Mathematische Sammlung.

Kustos: Prof. Ant. Jošt.

Stand der Sammlung wie am Ende des Schuljahres 1913/14: 43 Stück.

## 5. Physikalische Sammlung.

Kustos: Prof. Ant. Jošt.

**Ankäufe:** Elektrisiermaschine nach Wimhurst; Modell des Photometers nach Bunsen; Glühlampe auf Stativ.

Stand der Sammlung am Ende des Schuljahres 1914/15: 415 Stück.

## 6. Naturgeschichtliche Sammlung.

Kustos: Prof. Ant. Jošt.

**Ankäufe:** Adular, Apatit, Augit, Biotit, Dolomit, Tetraedrit, Kainit, Ardesit, Asphalt, Trachyt, Zinnstein; anat. Praeparat v. Lucanus Carabus; Eier-sammlung, 15 Arten.



Stand der Sammlung am Ende des Schuljahres 1914/15: 186 Wandtafeln, 23 Stück Instrumente, 53 Stück Utensilien, 579 Stück in der zoologischen, 873 Stück in der botanischen, 264 Stück in der mineralogischen, 52 Stück in der petrographischen, 18 Stück in der palaeontologischen Abteilung und 16 Stück Krystallmodelle.

### **7. Lehrmittel für den Zeichenunterricht.**

Kustos: Prof. Rud. Zelenka.

Stand der Sammlung wie am Ende des Schuljahres 1913/14: 329 St.

### **8. Lehrmittel für den Gesangsunterricht.**

Kustos: Gymnasiallehrer M. Beranič.

**Ankäufe:** M. Haller, op. 7 a: Missa tertia, Partitur und 16 Stimmen dazu. Fr. Kimovec, Messe für Knabenchor, 16 Stück.

Stand der Sammlung am Schlusse des Schuljahres 1914/15: 319 Stück.

---

## **III. Unterricht.**

### **a) Obligate Lehrgegenstände.**

#### **1. Lehrplan.**

Dem Unterrichte lag der neue Lehrplan vom 20. März 1909 mit den für die slowenischen Parallelklassen in Marburg schon früher verfügten Bestimmungen zugrunde.

#### **2. Absolvierte Lektüre.**

##### **Latein.**

III. Klasse: Cornelius Nepos: Miltiades, Themistocles, Aristides, Pausanias, Cimon, Lysander, Thrasybulus, Pelopidas, Epaminondas, Hamilcar. Curtius Rufus: 1. und 2.

IV. Klasse: Caesar, De bello Gallico, comment. I. et IV.

#### **3. Memorierte Stellen.**

##### **Latein.**

III. Gornelius Nepos: Aristides, Lysander, a, b, Thrasybulus, a; Epaminondas, a. — Curtius Rufus: 2, I. und II.

IV. Klasse: Caesar, De bello Gallico, comm. I., cap. 6, 13, 30 und 35; comm. IV., caput 1 und 15.

#### **4. Exkursionen zu Unterrichtszwecken.**

Die Lehrer der Geographie, Naturgeschichte, Mathematik, Physik und des Zeichnens haben hie und da Exkursionen zu Unterrichtszwecken in die nächste Umgebung Cillis unternommen.



## 5. Verzeichnis

der Lehrbücher, die im Schuljahre 1915/1916 dem Unterrichte zugrunde gelegt werden sollen.

Kl.	Religionslehre	Deutsch	Slowenisch	Latein	Griechisch	Geschichte	Geographie	Mathematik	Naturgesch.	Physik
I.	Veliki katekizem ali kršćanski nauk.	Končnik-Fon, Deutsches Lesebuch, I. B.	Janežič-Šket Slov.slovn.z. sr. š. 9.—10. Aufl. *	Pipenbacher, Latinska slovnica. Pipenbacher, Latinska vadnica, I. del. 1.—2. Aufl. *	—	—	M. Pajk, Zemljepis za sr. šole. I. T. Kozenn, Geogr. Atlas f. Mittelsch. 42. Aufl.	Matek-Peterlin, Aritmetika za nižjo stopinjo sr. šol. Mazi, Geometr. nazor. nauk za I. razr. srednj. šol.	IV. Macher, Prirodopis živalstva, II. Aufl. IV. Macher, Prirodopis rastlinstva 2. Aufl.	—
II.	Veliki katekizem wie in der I. Kavčič, Katol. liturgika, 2. Aufl.	Končnik-Fon, Deutsches Lesebuch, II. B.	Janežič-Sket, Slov. slovn. wie in der I. Klasse. *	Pipenbacher, Latinska slovnica wie in d. I. Kl. Pipenbacher, Latinska vadnica, II. del.	—	Dr. Franz M. Mayer, Lehrb. d. Gesch. f. d. unt. Kl. I. T. Alt. 7. Aufl. Putzger, Hist. Schul-atlas 30. bis 32. Aufl.	Dr. Müllner, Erdkunde II. Kozenn, Geogr. Atlas wie in der I.	Matek-Peterlin, wie in I. Mazi, Geometrija za II. razr.	Wie in der I. Kl.	—
III.	Karlin, Zgod. razodetja božj. v stari zavezi. Kavčič, Katol. liturgika wie in der II.	Willomitzer, Deutsche Grammatik, 12.—14. Aufl. Štrif, Deutsches Lesebuch f. d. III. Kl., 2. Aufl.	Janežič-Sket, Slovenska slovnica wie in der I. Klasse. *	Pipenbacher, Lat. slovnica wie in d. I. Kl. Pipenbacher, Lat. vadnica, III. del. Košan, Lat. čitanka za III. gim. razr. Košan, Lat.-slov. Slovar za III. gimn. razr.	Curtius-Hartel-Weigel, Kurzgef. Griechische Schulgrammatik. Schenkl, Griechisches Übungsbuch 22. Aufl.	Dr. Franz M. Mayer, Lehrb. d. Gesch. f. d. unt. Kl. II. T. Mittelalter 6. Aufl. (mit Ausschl. d. fr.) Putzger, Hist. Schul-atlas wie in der II. Kl.	Dr. Müllner, Erdkunde III. Kozenn, Geogr. Atlas wie in d. II. Kl.	Matek-Peterlin, wie in II. Mazi, Geometrija III. razr.	—	Höfler u. Maif, Naturlehre f. d. u. Kl. d. Mittelschulen 2.—4. A.
IV.	Karlin, Zgodovina razodetja božjega v novi zavezi zanižje razrede srednjih šol.	Willomitzer, Deutsche Grammatik wie in d. III. Kl. Strif, Deutsches Lesebuch f. die IV. Kl.	Janežič-Sket, Slovenska slovnica wie in d. I. Kl. * Die »Slov. čit.« wird später angegeben werden.	Lat. slovnica. wie in der I. Kl. Pipenbacher, Lat. vadnica, IV. del. Prammer-Kappelmacher C. J. Caesaris commenta ad deb. G., 9.—10. Aufl. Kermavner, Slovn. nik za III. in IV. raz. ed.	Wie in der III. Kl.	Dr. Franz M. Mayer, Lehrb. d. Gesch. f. d. unt. Kl. III. T. 6. Aufl. (mit Ausschl. d. fr.) Putzger, Hist. Schul-atlas wie in der II. Kl.	Mayer, Geogr. der österr.-ung. Monarchie f. d. IV. Kl. d. M. 9.—10. Aufl. Kozenn, Geogr. Atlas wie in d. I. Kl.	Močnik-Zahradniček, Arim. f. d. III., IV. Kl. 30. Aufl. Hočvar, Geometrie f. Gymnasien, 7. Aufl.	Hans Huber, Grundlehren der Chemie u. Mineralogie f. d. IV. I. d. Gymnas.	Höfler u. Maif, Naturlehre. Wie in der III.



## b) Freie Lehrfächer.

### 1. Gesang.

Der Gesangsunterricht wurde zu 3 Abteilungen in 3 Stunden per Woche erteilt. Der Unterricht erstreckte sich auf die Kenntnis des Tonsystems, den Aufbau der Tonleiter, das Treffen der Intervalle und Übungen in Dur-Tonarten, verbunden mit rythmischen Übungen, die Aussprache der Konsonanten und Vokale, die Anwendung des Erlernten in 1—4 stimmigen Liedern kirchlichen und weltlichen Inhaltes.

### 2. Turnen.

Ein Turnunterricht konnte im verflossenen Schuljahre nicht erteilt werden, weil der gemietete Turnsaal zu militärischen Zwecken verwendet worden ist.

### 3. Zeichnen.

Im Zeichnen wurden die Schüler ebenfalls in zwei Abteilungen zu je zwei wöchentlichen Stunden unterrichtet.

## IV. Förderung der körperlichen Ausbildung der Schuljugend.

Im Sinne der Verordnung des hohen Ministeriums für Kultus und Unterricht vom 15. September 1890, Z. 19.097, wurde zum Zwecke der Beratung über die Maßnahmen zur Förderung der körperlichen Ausbildung der Schüler am 30. Jänner 1915 eine Konferenz abgehalten, in welcher laut Protokoll Nr. 9 der Lehrkörper die Erklärung abgegeben hat, daß er diesbezüglich den Schülern wegen der herrschenden Zeitverhältnisse nur durch Verschaffung von ermäßigten Tageskarten für die Benützung des Eisplatzes der »Dijaška kuhinja« behilflich sein kann.

In der schönen Jahreszeit wurden von den Schülern unter Aufsicht des Gymnasiallehrers M. Beranič Jugendspiele gespielt.

## V. Unterstützungen.

### a) Stipendien.

	Name des Stipendiums	Anzahl der Stipendier	Betrag				Zahl der Stipen- disten
			einzeln		zusammen		
			K	h	K	h	
1	Billoi Otto, Freiherr von . . . . .	2	200	—	400	—	2
2	Kossowinz Max, I. . . . .	1	200	—	200	—	1
3	Kossowinz Max, II. . . . .	1	200	—	200	—	1
4	Zacharias Winter von Winterstein . . . . .	1	200	—	200	—	1
5	Supanc Johann . . . . .	1	260	40	260	40	1
	Zusammen . . . . .	6	1060	40	1260	40	6



## b) Unterstützungs-Verein »Podporno društvo«.

Der Stand des Vermögens am 1. Juli 1915:

1. Stammvermögen, angelegt in der Posojilnica in Cilli . . . . .	K 1280·68
2. Kassastand des in der Posojilnica in Cilli angelegten Geldes . . . . .	» 3127·06
Zusammen . . . . .	K 4407·74

Eingenommen vom 20. Juni 1914 bis zum 1. Juli 1915 . . . . . K 1896·07

Ausgegeben im Schuljahre 1914/15:

für Schulbücher . . . . .	» 391·97
für Bekleidung . . . . .	» 138·—
für Beschuhung . . . . .	» 423·60
für Unterstützung im Baren . . . . .	» 20·—
für Stempeln, Post etc. . . . .	» 13·06
dem Vereindiener . . . . .	» 15·—
eingelegt in die Posojilnica . . . . .	» 894·44
Summe . . . . .	K 1896·07

## Verzeichnis der Geldspenden.

Herr Arzenšek, Hauptvertreter der Donau . . . . . K	1·—	Herr J. Kosi, k. k. Postober-offizial . . . . .	» 1·—
„ Baš, k. k. Notar . . . . .	2·—	„ Dr. Kotnik, k. k. Landes-gerichtsrat . . . . .	» 5·—
„ Dr. Benkovič, Adv., Landtags- und Reichsr. Abg. . . . .	5·—	„ Kožuh, k. k. Professor . . . . .	» 4·—
„ Beranič, Gymn.-Lehrer . . . . .	2·—	„ Krajnc, Lehrer . . . . .	» 2·—
„ Dr. Božič, Advokat . . . . .	5·—	„ Kralj, Assistent . . . . .	» 1·—
„ Bračko, k. k. Professor . . . . .	2·—	„ Dr. Kukovec, Landtags-abgeordneter u. Advokat . . . . .	» 20·—
„ Cestnik, k. k. Professor . . . . .	10·—	„ Vinko Kukovec, Bau-meister . . . . .	» 3·—
„ Detiček, k. k. Notar . . . . .	5·—	„ Lasbacher, Kaplan . . . . .	» 2·—
„ Diehl, Kaufmann . . . . .	4·—	P. P. Lazaristen zu St. Josef . . . . .	» 5·—
„ Erhartič, k. k. Landes-gerichtsrat . . . . .	2·—	„ Leon, Schneidermeister . . . . .	» 1·—
„ Fohn, k. k. Direktor des Grundbuchs . . . . .	5·—	„ Levstik, Lehrer . . . . .	» 2·—
„ Gajšek, Hausbesitzer . . . . .	2·—	„ Likar, Hauptvertreter der »Slavia« . . . . .	» 2·—
„ Goričar, Kaufmann . . . . .	10·—	„ Lilek, k. k. Leiter der selbständ. Gymn. Kl. . . . .	» 5·—
„ Gostiša, k. k. Oberbergrat . . . . .	5·—	„ Lukas, Kaufmann . . . . .	» 1·—
„ Gradišnik, Oberlehrer . . . . .	2·—	„ Lukman, Stadtkaplan . . . . .	» 2·—
„ Gregorin, k. k. Oberland-Gerichtsrat i. P. u. Adv. . . . .	2·—	„ Majcen, Adjunkt . . . . .	» 1·—
Frau M. Hočevar, Handelsfrau . . . . .	2·—	„ Majdič, Dampfmühlen-Besitzer . . . . .	» 20·—
Herr J. Hočevar, Schneidermeister . . . . .	1·—	Herr Maloprou, Hausbesitzer K	5·—
„ Dr. Hrašovec, Advokat . . . . .	5·—	„ Mirnik, k. k. Post-Ober-offizial . . . . .	» 2·—
Frau Th. Jezernik, Realitäten- und Hausbesitzerin . . . . .	4·—	Herr Natek, k. k. Post-Ober-offizial . . . . .	» 2·—
Herr Jošt, k. k. Professor . . . . .	2·—	Sr. Hochw. H. Ogradi, Inf. Abt . . . . .	» 10·—
„ Dr. Kalan, Advokat . . . . .	2·—	Herr Dr. Orožen, Advokat.-Konzipient . . . . .	» 1·—
„ Kalan, Buchhalter . . . . .	1·—	„ Pečnik, Kaufmann . . . . .	» 4·—
PP. Kapuziner in Cilli . . . . .	3·—	„ Perc, Gemeindesekretär . . . . .	» 2·—
Herr Kardinar, k. k. Professor . . . . .	2·—	„ Pick, Photograph . . . . .	» 2·—
„ Dr. Karlovšek, Advokat . . . . .	3·—	„ Dr. Pučnik, Advokat.-Konzipient . . . . .	» 5·—
„ Karlovšek, Kaufmann . . . . .	2·—	„ Ravnikar, Kaufmann . . . . .	» 5·—
„ Keber, Schuhmacher . . . . .	1·—	„ Rebek, Schlossermeister . . . . .	» 1·—
„ Kmecl, Hausbesitzer . . . . .	2·—		
„ Kolenc, Großkaufmann . . . . .	5·—		
„ Fr. Kolenc, Kaufmann . . . . .	2·—		
„ Kolšek, Schuhmacher . . . . .	1·—		



Herr Dr. Sagadin k. k. Richter „	3.—	Herr Wajda, k. k. Steueramts-	
„ Salmič, Kaufmann . . . „	3.—	verwalter . . . . . „	2.—
Frau Schellander, Hausbesitz. „	2.—	„ Wutt, k. k. Steueramts-	
Herr Dr. Schwab, prakt. Arzt „	3.—	verwalter in P. . . . . „	1.—
„ Dr. Jos Ser nec, Adv. . . . „	10.—	„ Jos. Zabukošek,	
„ Smertnik, Direktor der		Schneidermeister . . . . . „	0.50
»Posojilnica« . . . . . „	4.—	„ Maks Zabukošek,	
„ Stepic, k. k. Steuerober-		Schneidermeister . . . . . „	1.—
verwalter . . . . . „	2.—	„ Fazarinc, Gem.-Vorst. . . . . „	1.—
„ Stelzer, Hotelier . . . . . „	3.—	„ Benčan M., Sekretär der	
„ Strašek, Schuhmacher . . . . . „	2.—	Južnošt. hranilnica . . . . . „	2.—
„ Stermecki, Kaufmann . . . . . „	5.—	„ Steblovnik, Professor . . . . . „	1.—
„ Strupi, Kaufmann . . . . . „	5.—	„ Dr. Aleks. Hrašovec . . . . . „	1.—
„ Suhač, k. k. Professor . . . . . „	2.—	„ Fr. Plevčak . . . . . „	1.—
„ Sušnik, Gutsbesitzer . . . . . „	4.—	„ Ungenannter . . . . . „	2.—
Frau Vanič, Kaufmannswitwe „	3.—	Löbl. Južnoštajerska hranil-	
Herr Videmšek, k. k. Oberoff. . . . . „	1.—	nica in Cilli . . . . . „	500.—
„ Volavšek, Hausbesitzer „	5.—	„ Hranilnica in posojil-	
„ Volovšek, k. k. Steuer-		nica in St. Marein bei E. . . . . „	50.—
amtsverwalter . . . . . „	2.—	„ Bezirksvertretung in	
„ Dr. Vraber, Stadtvikar . . . . . „	3.—	St. Marein bei E. . . . . „	60.—
„ Vrabl, k. k. Steueramts-		Herr Dr. Jos. Vrečko . . . . . „	6.—
verwalter . . . . . „	2.—	„ Dr. Jos. Vrečko aus einer	
„ Vuga, Bahnbeamte . . . . . „	2.—	Gerichtsverhandlung . . . . . „	10.—

Den Ausschuß des Unterstützungsvereines bilden folgende Herren: Leiter Emilian Lilek, Abt Ogradi, Advokat dr. Josef Vrečko, Notar Lovro Baš, die Professoren Johann Bračko, Heinrich Klešnik und Josef Kožuh.

### c) Freitische.\*

Post-Nr.	Name der Spender	Anzahl der beteiligten Schüler					Anzahl der Freitische in jeder Woche				
		Klasse				zu-	Klasse				zu-
		I.	II.	III.	IV.		zusammen	I.	II.	III.	
1	Dijaška kuhinja	10	13	14	15	52	46	53	59	70	228

### d) Unentgeltliche ärztliche Behandlung.

Herr Dr. Anton Schwab hat auch im verflossenen Schuljahre viele Schüler der Anstalt unentgeltlich behandelt.

Herr Dr. Janko Ser nec, der über 12 Jahre die Schüler unserer Anstalt unentgeltlich behandelt und vielen auch die Mittagkost gegeben hat, ist am 7. Jänner l. J. in Serbien als Kriegsgefangener gestorben.

Friede seiner Asche! Die Schüler der Anstalt werden ihren großen Wohltäter stets in dankbarer Erinnerung behalten!

Die Leitung spricht allen Körperschaften und Einzelpersonen, die sich als Wohltäter der Schüler der selbständigen Gymnasialklassen erwiesen haben, öffentlich den wärmsten Dank aus und bittet sie zugleich, auch fernerhin der unterstützungsbedürftigen Studierenden genannter Anstalt eingedenk zu sein.

\* Die Anzahl der Freitische bei den P. P. Kapuzinern und Lazaristen sowie bei Privaten konnte wegen des raschen Schulschlusses nicht ermittelt werden.



## VI. Chronik.

Da die Schullokalitäten gleich beim Ausbruch des Krieges (am 26. Juli 1914) für militärische Einquartierungen in Anspruch genommen worden sind, konnten die Aufnahmeprüfungen in die I. Klasse erst am 20. September vorgenommen und das Schuljahr erst am 1. Oktober mit dem heiligen Geistamte eröffnet werden. Mit dem Unterrichte wurde am 2. Oktober begonnen. Derselbe mußte durch das ganze Schuljahr im Gebäude des Staatsobergymnasiums und zwar nur nachmittags bei verminderter Stundenzahl — 4 St. per Tag — erteilt werden, weil während der Hauptferien drei Professoren in den Krieg ziehen mußten.

Am 4. Oktober, dem Namensfeste Sr. Majestät des Kaisers, fand um 8 Uhr früh in der Schulkirche ein feierlicher Gottesdienst statt.

Den 19. November 1914 fand zum Gedächtnisse weiland Ihrer Majestät der Kaiserin Elisabeth ein feierlicher Trauergottesdienst statt, an dem die Schüler und der Lehrkörper teilnahmen.

Am 2. Dezember wurde zur Feier der 66. Wiederkehr des Gedenktages der Thronbesteigung Sr. Majestät des Kaisers in der Maximiliankirche ein feierlicher Gottesdienst abgehalten. Vor Beginn desselben hielt der Katechet Prof. Cestnik eine patriotische Rede an die Schüler.

Das erste Semester wurde am 13. Februar 1915 mit einem Dankgottesdienste und der Verteilung der Semestralausweise geschlossen.

Am 15. Februar mußte Prof. Rabuza zum Landsturmdienste einrücken.

Mit dem Unterrichte für das II. Semester wurde am 17. Februar begonnen.

Die österlichen Exerzitionen wurden Ende März abgehalten.

Am 15. Juni wurde das Schuljahr mit der Abhaltung des Dankgottesdienstes und der Verteilung der Jahreszeugnisse geschlossen.



## VII. Statistik der Schüler.

1. Zahl.	Klasse							Zusammen
	I. a	I. b	II. a	II. b	III. a	III. b	IV.	
Am Ende d. Schuljahres 1913/14	29	28+1	29	27+2	36+1	20	30	199+4
Am Anfange d. Schulj. 1914/15	43+1		51		49		49+1	192+2
Während d. Schuljahres eingetr.	—		—		1		—	—
Während d. Schuljahres in eine niedere Klasse eingetreten . .	—		—		—		—	—
Im ganzen aufgenommen . . .	43+1		51		50		49+1	193+2
Darunter:								
neu aufgenommen, u. zw.: auf Grund einer Aufnahmeprüf.	41+1		—		—		—	41+1
aufgestiegen . . .	—		—		1		—	1
Repetenten . . .	—		—		—		1	1
wieder aufgenommen, u. zw.								
aufgestiegen . . .	—		50		49		48+1	147+1
Repetenten . . .	2		1		—		—	3
während des Schulj. ausgetreten	8		10		5		2	25
Schülerzahl zu Ende 1914/15 .	35+1		41		45		47+1	168+2
<b>2. Geburtsort (Vaterland).</b>								
Steiermark . . . . .	39+1		44		38		41+1	165+2
Krain . . . . .	4		3		8		2	17
Ungarn . . . . .	—		—		1		1	2
Kärnten . . . . .	—		—		1		1	2
Küstenland . . . . .	—		—		1		1	2
Böhmen . . . . .	—		1		1		—	2
Kroatien . . . . .	—		1		—		—	1
Bosnien . . . . .	—		1		—		—	1
Tirol . . . . .	—		1		—		—	1
<b>3. Nach dem Wohnorte der Eltern.</b>								
Ortsangehörige . . . . .	15+1		18		16		13	62+1
Auswärtige . . . . .	28		33		34		36+1	131+1
Summe . . .	43+1		51		50		49+1	193+2
<b>4. Muttersprache.</b>								
Slowenisch . . . . .	43+1		50		49		49+1	191+2
Čechisch . . . . .	—		1		1		—	2
<b>5. Religionsbekenntnis.</b>								
Katholisch des lat. Ritus . . .	43+1		51		50		49+1	193+2
<b>6. Lebensalter. (Am 15. Juni 1915.)</b>								
11 Jahre . . . . .	3		—		—		—	3
12 „ . . . . .	11		2		—		—	13
13 „ . . . . .	7+1		18		3		—	28+1
14 „ . . . . .	11		11		9		2	33
15 „ . . . . .	2		4		14		14	34
16 „ . . . . .	—		4		12		15	31
17 „ . . . . .	1		1		5		8+1	15+1
18 „ . . . . .	—		1		2		7	10
20 „ . . . . .	—		—		—		1	1
Summe . . .	35+1		41		45		47+1	168+2



7. Klassifikation.		Klasse						Zusammen	
		I. a	I. b	II. a	II. b	III. a	III. b		IV.
a) Am Ende des Schulj. 1914/15									
Zum Aufsteigen	vorzüglich geeignet . . .	7		8		6	5+1	26+1	
	geeignet . . . . .	19+1		20		23	29	91+1	
	im allgemeinen geeignet	6		5		4	4	19	
	nicht geeignet . . . . .	2		7		10	7	26	
Wiederholungsprüfungen . . .		—		1		1	1	3	
Nachtragsprüfungen . . . . .		1		—		1	1	3	
Summe . . .		35+1		41		45	47+1	168+2	
b) Nachtrag v. Schulj. 1913/14:									
Wiederholungsprüfungen waren bewilligt . . . . .		—	—	—	2	2	3	2	9
Entsprochen haben . . . . .		—	—	—	2	2	1	2	7
Nachtragsprüfungen . . . . .		—	—	—	—	—	1	2	3
Nicht erschienen sind . . . . .		—	—	—	—	—	1	—	1
Darnach ist das Ergebnis für 1913/14:									
Vorzüglich geeignet . . . . .		4	7	9	5	1+1	2	4	32+1
Geeignet . . . . .		23	17	18	15+2	28	11	23	135+2
Allgemein geeignet . . . . .		1	2	2	6	6	5	2	24
Nicht geeignet . . . . .		1	2+1	—	1	1	2	1	8+1
Summe . . .		29	28+1	29	27+2	36+1	20	30	199+4
<b>8. Geldleistungen der Schüler.</b>									
Das ganze Schulgeld haben gezahlt:									
im I. Semester . . . . .		6+1		2		4	2	15	
im II. Semester . . . . .		1		5		13	14	33	
Ganz befreit waren:									
im I. Semester . . . . .		34		49		46	48	177	
im II. Semester . . . . .		35		36		32	36	139	
Das Schulgeld betrug im ganzen:									
im I. Semester . . . . . K		270		60		120	60	450	
im II. Semester . . . . . „		30		150		390	420	990	
Zusammen K		240		210		510	420	1440	
Die Aufnahmestaxen be- trugen . . . . . K		176.40		4.20		12.60	4.20	197.40	
Die Lehrmittelbeiträge . . . . „		88		102		102	98	390	
Die Zeugnisduplikate . . . . „		12		4		—	4	20	
Die Spielbeiträge . . . . . „		44		51		51	49	195	
Summe . . .		320.40		161.40		165.60	155.20	802.40	
<b>9. Besuch der nichtobli- gaten Gegenstände im II. Sem.</b>									
Gesang . . . . .		10		6		13	9	38	
Turnen . . . . .		—		—		—	—	—	
Zeichnen . . . . .		9		9		4	10	32	



# VIII. Alphabetisches Verzeichnis der Schüler am Schlusse des II. Semesters.

(Die durch halbfette Schrift hervorgehobenen Namen bezeichnen die Vorzugsschüler.)

## I. Klasse.

(35 + 1 Schüler.)

**Antloga Michael**  
Brence Armin  
Farčnik Vladimir  
**Golouh Cyrill**  
Gorečan Josef  
Gostinčar Bojan  
Grobelnik Richard  
Cubenšek Franz  
**Jaš Karl**  
Kajba Michael  
Kosi Stanislaus  
Kovač Martin

Kunej Boris  
Löske Raimund  
Mohorko Cyrill  
Natek Franz  
Orešnik Friedrich  
Orozelj Franz  
**Petriček Anton**  
**Pivec Vinzenz**  
Poteko Josef  
Predovnik Franz  
Ropotar Max  
**Sajko Maximilian**

**Strgaršek Anton**  
Škoberne Stanislaus  
Štor Max  
Šribar Florian  
Terbovec Johann  
Uršič Anton  
Ušen Johann  
Vajdec Michael  
Vilfan Matthias  
Wudler Branko  
Zdolšek Johann  
Volovšek Zora (Hosp.)

## II. Klasse.

(41 Schüler.)

Ankon Johann  
**Belle Johann**  
Bitenc Maximilian  
Bizjak Anton  
**Boštele Anton**  
Čvikl Friedrich  
Časl Franz  
Jošt Boris  
Jurhar Franz  
Kac Ferdinand  
Kocuvan Heinrich  
Kokošinek Konrad  
Kolar Johann  
Kolšek Martin

Korošec Georg  
Kramar Vladimir  
Kricnar Josef  
Luževič Josef  
Marko Konrad  
Mikuš Maximilian  
Pečar Friedrich  
**Petriček Johann**  
Planko Martin  
Plaskan Josef  
Ravnikar Theodor  
Rettinger Gottfried  
Rojnik Karl  
**Skasa Josef**

**Spindler Cyrill**  
**Stakne Andreas**  
**Stante Bartholomäus**  
Straže Johann  
Strmecki Leo  
Škoberne Alois  
Šmid Alois  
Teržan Josef  
Uršič Josef jun.  
Uršič Josef sen.  
**Voh Franz**  
Zdolšek Franz  
Zupanc Johann

## III. Klasse.

(45 Schüler.)

Adamič Adolf  
Bizjak Andreas  
Bošnak Martin  
**Brinar Anton**  
Četina Franz  
Červinka Sigmund  
Čretnik Franz  
Erhartič Johann  
**Garzarolli Emil**  
Godic Adolf  
Golob Adolf  
Herkowitsch Franz  
**Hočevar Friedrich**  
Kavaš Georg  
**Kolarič Albin**

Kronovšek Michael  
Lednik Johann  
Lekše Josef  
Löske Mirko  
Marn Johann  
**Mejak Erwin**  
Meško Franz  
Mlinar Eduard  
Mlinar Johann  
Oberžan Karl  
Onič Franz  
Orel Johann  
Petrin Max  
Piano Josef  
Pohar Josef

Presker Johann  
Prislan Valentin  
Ravbar Cyrill  
Robek Michael  
Rojšek Franz  
Roš Mirko  
Sajko Josef  
Strašek Karl  
Sušnik August  
Šribar Johann  
Ušen Michael  
**Vajd Franz**  
Vouk Wilhelm  
Waida Franz  
Zabukošek Josef



## IV. Klasse.

(47 + 1 Schüler.)

**Ahtik Johann**

Benčan Matthias

Brence Johann

Čede Peter

Ekart Anton

Fazarinc Franz

**Fischer Josef**

Govedič Vinzenz

Gradišnik Stanislaus

Guzej Georg

Jaš Alois

Jazbinšek Bartholomäus

Karnovšek Vinzenz

Kislinger Ignaz

Kocuvan Johann

Kokošinek Johann

Koštomaj Franz

Krajnc Branko

Kranjc Franz

Kroflič Anton

Kuder Ludwig

Lesjak Georg

Mak Anton

Mastnak Josef

Mernik Anton

Novak Martin

Pavšer Alois

Pirc Josef

Podhounik Felix

Praprotnik Stanislaus

Pristovšek Stanislaus

Rataj Anton

Repnik Anton

**Rojnik Johann**

Rosenstein Johann

Rovan Ludwig

**Salmič Rafael**

Samec Heinrich

Samobor Stanislaus

Seručar Franz

Šijanec Anton

Trobej Josef

Turin Johann

Turk Alois

**Turk Fortunat**

Turnšek Bartholomäus

Žgajner Bogomir

**Černež Maria** (Hosp.)

## IX. Naznanilo za šolsko leto 1915/1916.

Sprejem učencev za prihodnje šolsko leto se vrši po sledečem redu:

1. Za vpisovanje in sprejemne izpite v prvi razred določena sta dva obroka. Za prvi obrok se vrši vpisovanje dne 28. junija od 8.—10. ure, za drugi dne 16. septembra od 8.—9. ure. Učenci, ki hočejo biti sprejeti v prvi razred, se morajo pravočasno oglasiti, in sicer spremljani od svojih staršev ali njih namestnikov. S seboj morajo prinesiti krstni list in spričevalo o obiskovanju ljudske šole ali pa šolska naznanila, napravljena v predpisani obliki. V prvi razred se morejo le taki učenci vpisati, ki so že 10 let stari, ali pa ki v koledarskem letu 1915. dopolnijo deseto leto. Sprejemajo se učenci na podlagi izpita, ki se začne 28. junija ob 10. uri in 16. septembra ob 9. uri v samostanu Šolskih sester. Ponavljanje sprejemnega izpita, bodisi na istem, bodisi na kakem drugem zavodu, postavno ni dovoljeno.

Za izpit se zahteva naslednje:

- a) V veronauku ono znanje, katero se mora pridobiti v prvih 4 letih ljudske šole.
- b) V nemškem in slovenskem jeziku izurjenost v branju in pisanju, osnovni pojmi iz oblikoslovja (posebno se zahteva natančno znanje pregibanja samostalnikov, pridevnikov, zaimkov in glagolov, pri glagolih natančno razločevanje in pravilno tvorjenje časov, naklonov in oblik), izurjenost v razčlenjevanju prostih razširjenih stavkov, znanje pravopisnih pravil in njih točna poraba po narekovanju.
- c) Iz računstva izvežba v štirih glavnih načinih računanja s celimi števili.

2. Vpisovanje učencev v II.—IV. razred se vrši 16. septembra 1915 od 9. do 11. ure predpoldne v zbornici nemško-slovenskih gimnaz. razredov. Učenci, ki hočejo na novo vstopiti, morajo prinesiti s seboj spričevalo o šolskem letu 1914/15. Na spričevalu mora biti pismeno potrdilo, da so svoj odhod oglasili na zavodu, katerega so do tega časa obiskovali. Učencem, ki ne prineso prav dobrih spričeval, naloži se lahko sprejemni izpit.

3. Učenci, ki so že bili na tem zavodu in ki imajo kak dopolnilni ali ponavljalni izpit, oglasijo se naj dne 17. septembra ob 8. uri.

Vsak učenec mora imeti potrebne učne knjige v dovoljenih izdajah.



4. Gledé pristojbin, ki se morajo plačati, je opomniti:

- a) Za sprejemni izpit v II., III. ali IV. razred se plača pristojbina 24 k.
- b) Vsi učenci, ki vstopijo v kak razred na novo, plačajo 4 k 20 v sprejemnine.
- c) Vsi učenci, i na novo vstopajoči i dosedanji, plačajo 2 k kot učni prispevek.
- d) Vsi učenci plačajo 1 k kot prispevek za mladinske igre.
- e) Od prvošolcev, ki so bili sprejeti meseca junija, pobirale se bodo sprejemnine še-le po dejanskem vstopu v začetku šolskega leta.

Prošnje za oproščenje šolnine ali za preložitvev plačevanja šolnine (velja samo za učence I. razr.) oddati se morajo v teku prvih osmih dni I. tečaja dotičnemu razredniku. Potrebna priloga teh prošenj so imovinski izkazi (ubožni listi). Imovinski izkazi (ubožni listi), za katere se morajo rabiti novi predpisani obrazci, morajo biti natančno in točno spisani in potrjeni od župnijskega in občinskega urada.

Te imovinske liste naj prinesejo s seboj vsi ubožni učenci.

5. Začetek šolskega pouka se bo naznanil po časopisju.

**Em. Lilek.**





